

[Ebook pdf] Kindertrauergruppen leiten: Ein Handbuch

# Kindertrauergruppen leiten: Ein Handbuch

Von *Stephanie Witt-Loers, Birgit Halbe*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #553336 in BcherVerffentlicht am: 2013-01-28Abmessungen: 9.21 x 1.18b x 6.26l, Einband: Gebundene Ausgabe256 Seiten | File size: 43.Mb

**Von Stephanie Witt-Loers, Birgit Halbe : Kindertrauergruppen leiten: Ein Handbuch** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kindertrauergruppen leiten: Ein Handbuch:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Professionell und einfhlsamVon R. Mller-FiebergMit ihrem Handbuch "Kindertrauergruppen leiten" legen Stephanie Witt-Loers und Birgit Halbe einen Leitfaden fr ausgebildete Trauerbegleiter/innen vor. Ihnen bieten sie ein umfassendes Konzept in Theorie und Praxis an, das sinnvollerweise eine zeitweilige getrennte Begleitung von Kindern

(S. Witt-Loers) und Eltern bzw. anderen Bezugspersonen (B. Halbe) vorsieht. Ihr Buch kann aber auch Lehrer/innen und Erzieher/innen, die in ihrem beruflichen Alltag immer wieder trauernden Kindern und Jugendlichen begegnen werden, eine wertvolle Hilfe sein. Denn es bietet zunächst einmal eine grundlegende und sensible Einführung in das gesamte Themenfeld Kinder und Trauer". Auch sind viele der praktischen Anregungen über den engeren Bereich der Kindertrauergruppen-Leitung hinaus verwendbar. Das besondere Verdienst dieses Buches ist aber die Pionierarbeit in der Konzeptentwicklung. Einerseits wird dabei durch theoretische Hintergrundinformationen, durch das Einspielen von Praxisbeispielen und die Motivation zur persönlichen Auseinandersetzung mit Tod und Trauer zur Flexibilität im Sinne einer je situationsangemessenen eigenen Arbeit ermutigt. Andererseits findet man detaillierte Hilfestellungen für Aufbau und Durchführung einer Kindertrauergruppe mit Vorschlägen aus einem breit gestreuten methodischen Repertoire, mit Ablaufbeschreibungen zu den einzelnen Treffen und einer (auch auf CD-ROM beiliegenden) vielseitigen Materialsammlung. Immer wieder spricht man dabei - auch z.B. in der ansprechenden ästhetischen Gestaltung des Buches -, dass die Ausführungen von einer sehr grundlegenden Wertschätzung und Achtsamkeit gegenüber den (kleinen und großen) Trauernden getragen sind. Ein wichtiges Buch für eine professionelle Arbeit mit trauernden Kindern und ihren Begleitpersonen!

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. großartiges Arbeitsbuch  
 Von -Kunde  
 Für mich ist das Buch eine sehr große Unterstützung in der Trauergruppenarbeit mit Kindern. Es ist sehr umfangreich und übersichtlich. Die enthaltene CD ist zusätzlich zum Buch voller wertvoller Anregungen. Ich danke Frau Witt-Loers herzlichst für ihre Bereitschaft ihr Wissen und ihre langjährige Erfahrung zu teilen. Gleichsam zeigt sie doch damit auf, wie wichtig ihre gute Begleitung von Kindern und Jugendlichen ist! DANKE (Ganeider Ch. Kinderkrankenschwester, dipl. Lebens- und Sozialberatung mit Schwerpunkt Kinder Tod und Trauer)

1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut geschrieben  
 Von Tamara Dohnal  
 Sehr interessant und hat mir bei meiner Diplomarbeit zur Trauerverarbeitung bei Kindern sehr geholfen :) Kann es wirklich empfehlen. :D

Pressestimmen  
 Gerade lese ich in diesem Buch und bin immer wieder begeistert. Ich werde dieses wertvolle Buch weiterempfehlen. (Maritta Dring-Haas, Dipl. Sozialpädagogin, Beratungsstelle für Menschen in Trauer, Bad Kissingen)"Ein wirklich umfassendes Werk zum Thema Trauer bei Kindern." (Wir - Zeitschrift der dt. Kinderkrebsstiftung, Gerlind Bode)

Kurzbeschreibung  
 Ein einzigartiges Handbuch  
 Die Nachfrage nach Möglichkeiten der Trauerarbeit mit Kindern wächst. Gerade Kindertrauergruppen bieten neue Perspektiven, Kindern in Krisen nach Tod und Verlust angemessen zu begegnen. Aber: Welche Grundätze sollten bei dieser Arbeit beachtet werden? Welche Rahmenbedingungen sollten erfüllt sein, wenn die Arbeit gelingen soll? Und: Wie wird eigentlich eine Stunde in der Kindertrauergruppe gestaltet? Der erste Teil dieses Handbuch beantwortet umfassend und mit einem konsequenten Blick auf die Praxis solche Fragen. Der zweite Teil erschließt einen weiteren wichtigen Aspekt im Umfeld der Arbeit mit Kindertrauergruppen: die ergänzende Arbeit mit den Eltern bzw. anderen Bezugspersonen trauernder Kinder. Auch hier werden grundlegende Aspekte vorgestellt, die Rahmenbedingungen geklärt und eine Fülle von praktischen Anregungen gegeben. Eine auf einer CD beigegebene umfangreiche Materialsammlung rundet dieses umfassende und außerordentlich praktische Handbuch ab.

Fundiert und mit einem konsequenten Blick auf die Praxis  
 Mit zahlreichen Arbeitsmaterialien auf beigegebener CD-ROM  
 über den Autor und weitere Mitwirkende  
 Birgit Halbe, geb. 1953, ist Erzieherin, Trauerbegleiterin, Jeux Dramatiques-Ausbildung; Aufbau und konzeptionelle Mitgestaltung des 1. Deutschen Kinderhospizes Balthasar in Olpe, einer Einrichtung der Gemeinnützigen Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe (GFO); seit 1998 Pädagogische Leiterin im Kinder- und Jugendhospiz Balthasar; Aufbau und Leitung des Kindertrauerzentrums Thalita; Mitglied im Bundesverband Trauerbegleitung; Sie hält Seminare ab und Vorträge zu den Themen: Kinder- und Jugendhospizarbeit / Abschied und Trauer / Kinder- und Elterntrauer / Geschwister prodigient erkrankter Kinder und Jugendlicher.

Stephanie Witt-Loers ist Trauerbegleiterin, Kinder- und Familientrauerbegleiterin, Dozentin, Buchautorin, Leiterin von Kindertrauergruppen u.a. am Kinder- und Jugendhospiz Balthasar sowie Trauerbegleiterin für ambulante Trauertherapie im Auftrag verschiedener Jugendämter. Sie leitet das Institut Dellanima, bietet Fortbildungen, hält Vorträge, berät und begleitet Schulen und Kitas in akuten Krisenfällen oder präventiv.

Bisherige Buchveröffentlichungen: Sterben, Tod und Trauer in der Schule, Trauernde begleiten, Beiträge in Er wischt die Tränen ab von jedem Gesicht, Trauernde Jugendliche in der Schule. Die Autorin lebt mit ihrem Mann und ihren drei Kindern in Bergisch Gladbach.